



Ausgabe 1/ 2012

Krummnußbaum aktuell

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnußbaum - www.krummnussbaum.at

NEUJAHRSEMPFANG 2012



*Beim Neujahrsempfang
ehrte Bgm. Bernhard
Kerndler die scheidenden
Vereinsobmänner
Rudolf Horn (SV Fraiss),
Matthias Baumgartner
(KJK) und
Karl Attam (Wanderverein)
für ihre Verdienste an der
Marktgemeinde.*

**Chronik 2011
Seite 6-10**

**Schulen
Seite 16-18**

**Vereinservice
ab Seite 21**

BERICHT DES BÜRGERMEISTERS:

Liebe Krummnußbaumerinnen, liebe Krummnußbaumer!



Jedem Anfang liegt ein Zauber inne, auch dem eines neuen Jahres. Es birgt Vorfreude, Hoffnungen, Erwartungen, und natürlich viele gute Vorsätze. Mit den guten Vorsätzen ist das so eine Geschichte. Erfahrungsgemäß sind Mitte Februar schon viele auf der Strecke geblieben. Auch die großen Erwartungen und Hoffnungen werden mit Fortschreiten des Jahres scheinbar zurückgeschraubt. Es drängen wieder die alltäglichen Herausforderungen und alte Gewohnheiten in den Vordergrund.

Auch für die Marktgemeinde Krummnußbaum, mit all ihren Verantwortlichen, Vereinen, Institutionen und dem Gemeinderat gibt es die Vorfreude, Erwartungen, Hoffnungen und natürlich viele gute Vorsätze. Zum Beispiel die Vorfreude auf unsere zahlreichen Veranstaltungen wie das **10-Jahres-Nussfest-Jubiläum**, **unseren unvergleichlichen Faschingsumzug**, **die 120-Jahr-Feier unserer Freiwilligen Feuerwehr mit der Fahrzeugsegnung des neuen Einsatzfahrzeuges** und vielem anderen mehr. Besonders freuen dürfen sich in Krummnußbaum vor allem unsere Kleinsten, unsere Kindergartenkinder. Ende Juni soll die **offizielle Kindergarteneröffnung** vorstattengehen.

Ein großer Vorsatz der Marktgemeinde Krummnußbaum für 2012 ist es, die Weichen für eine positive Entwicklung unserer Ortschaft zu stellen. Krummnußbaum startet ein Pilotprojekt für ganz Niederösterreich: **„Innen- vor Außenentwicklung“**. Aufgrund unserer zahlreichen Initiativen als Klimabündnis- und Bodenbündnisgemeinde wurden wir als Pilotgemeinde ausgewählt und werden vom Land Niederösterreich unterstützt. Mit Hilfe des Projekts sollen teure Kanal- und Straßenbaukosten durch Siedlungen am Ortsrand vermieden und der Ortskern belebt werden! Damit werden Voraussetzungen für eine **positive Weiterentwicklung unserer Heimatgemeinde** geschaffen. Um unseren Heimatort für **Zuzügler, Jugend, Jungfamilien, Erwerbstätige und Senioren noch attraktiver zu machen!**

Hintergrund: Wie in vielen anderen Städten und Gemeinden entwickelte sich auch Krummnußbaum vor allem durch Wachstum und Ausdehnung der Siedlungsflächen im Umland. Diese Entwicklung hat Spuren hinterlassen. Steigender Flächenverbrauch für Siedlungs- und Verkehrszwecke, vermehrter Leerstand von Flächen und Gebäuden im Innenbereich unserer Gemeinde. Ein wachsender Funktionsverlust und die Verödung des Ortszentrums sind in Krummnußbaum erkennbar. Verlust der Nahversorgung, wie Bäckerei, Fleischerei, Elektriker, Tischlerei, Gastronomie, Einkaufsgeschäften, Tapezierer, Schlosserei, Post usw. Dies ist wiederum mit einem generellen Verlust an Standortattraktivität und Zukunftsfähigkeit (Wohn- und Lebensqualität) verbunden.

Ziele:

- **Attraktiv bleiben für Zuzügler: durch leistbare Baugründe und Wohnungen.** Dadurch das erforderliche Bevölkerungswachstum für den Erhalt der wichtigen **Infrastruktur, wie Nahversorgung, Schule**, usw. schaffen
- Wiedernutzung leer stehender Flächen und Gebäude im Innenbereich unserer Gemeinde
- Entwicklung des Ortskerns, Vermeidung weiteren Flächenverbrauchs am Ortsrand
- Eine leistbare Entwicklung des Siedlungsgebietes einleiten. Leistbar in der Herstellung der nötigen Infrastruktur, (ein Laufmeter Siedlungsstraße mit entsprechenden Einbauten, kostet rund 1000 Euro), leistbar in der Erhaltung der Infrastruktur (kürzere Verkehrswege bedeutet weniger Erhaltungskosten).

Ich lade Sie, liebe Krummnußbaumerinnen und Krummnußbaumer, auf das Herzlichste ein. Besuchen Sie unsere Auftaktveranstaltung. Arbeiten wir gemeinsam am Projekt Krummnußbaum 2025, um unsere Hoffnungen, Erwartungen und Träume in unserer Heimatgemeinde Krummnußbaum verwirklichen zu können. Stellen wir gemeinsam die Weichen, für ein herzliches, liebens- und lebenswertes Krummnußbaum.

Einladung zur Auftaktveranstaltung „Krummnußbaum 2025“ am 20. März um 19 Uhr im Gasthof Nusserl.

Liebe Krummnußbaumerinnen, liebe Krummnußbaumer, der Spruch von Friederike Weichselbaumer - „Wo die Liebe Häuser baut, dort lässt sich gut wohnen“ - ist ein gutes Motto für unser Vorhaben: „Krummnußbaum 2025“. Gestalten auch wir, aus Liebe zu unserem Krummnußbaum, aus Liebe zu den Menschen, die hier wohnen, unsere Zukunft.

Auf Ihre aktive Mitarbeit beim Siedlungsentwicklungskonzept freuen sich

**Bürgermeister
Bernhard Kerndler**

**Vizebürgermeisterin
Andrea Eichinger**

IN MEMORIAM † KARL KERNDLER

Mit tiefem Bedauern müssen wir bekannt geben, dass Herr **Karl Kerndler** am Freitag, den 10. Februar verstorben ist. Erst voriges Jahr durfte er mit seiner Frau Maria die „Diamantene Hochzeit“ feiern. Herr Karl Kerndler hat sich neben seiner schweren landwirtschaftlichen Tätigkeit auch öffentlichen Aufgaben zugewandt. Er war von 1988 bis 1995 Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum, Gründungsmitglied des Sing- und Musikvereines Krummnußbaums, Ortsbauernrat und er nahm aktiv am Pfarrleben der Pfarrgemeinde Säusenstein teil. Geschätzt war seine freundliche, ruhige und hilfsbereite Wesensart. Wir bedanken uns für seine aktive Mitarbeit bei den verschiedenen Projekten unserer Gemeinde, und für die Verantwortung, die er damit für die Zukunft unserer Gemeinde übernommen hat.

Unsere tiefste Anteilnahme gilt seiner Familie!

GRATULATIONEN

Wir gratulieren herzlich



FABIAN WIEDERKEHR

geb. 9.12.2011
Petra Kerndler-Wiederkehr
und Sebastian Wiederkehr
Neustift 25

DOMINIK SOFTIC

geb. 21.1.2012
Sefik und Bianca Softic
Am Gänsspitz 1



FLORIAN PATRICK RATH

geb. 27.1.2012
Petra und Rudolf Rath
Rathausstraße 13/2/3



HOCHZEIT

Christa Göbl und Hermann Schranz
Hauptstraße 19
am 7. Jänner 2012

GOLDENE HOCHZEIT
Georgine und Rudolf Wazlawek
Rathausstraße 13
am 18. Dezember 2011



80. GEBURTSTAG

Margareta Müller, Donauweg 25
am 15. Jänner 2012

80. GEBURTSTAG

Hildegard Aigner, Eduard Fenzl-Straße 4
am 23. Jänner 2012



85. GEBURTSTAG

Alfreda Aigner, Bahnzeile 1
am 5. Dezember 2011

Wir wünschen den neuen ErdenbürgerInnen alles Gute für die Zukunft und den Jubilarinnen und Jubilaren viel Gesundheit, Lebensfreude und noch viele angenehme Jahre in Krummnußbaum!



GEBURTEN 2011

BUCHBERGER Larissa	14.12.2010	Laabenweg 6/9
HORN Samuel	06.04.2011	Neustift 24
GROSSBERGER Lukas	08.04.2011	Wohnpark 2/5
HÖRMER Fabian	08.04.2011	Hauptstraße 101
LANGER Joel	22.05.2011	Mitterweg 2/3
PERNKOPF Leo Jon	26.05.2011	Marktstraße 7/1
EHWEINER Laura Daniela	26.05.2011	Fischergasse 12
SCHROLL Julia	15.07.2011	Laabenweg 6/6
SCHMOLL Filipp	21.07.2011	Neustift 33
KERNDLER Benedikt Andreas	29.10.2011	Hauptstraße 10
DANZINGER Sophie	02.11.2011	Diedersdorf 17/1
WIEDERKEHR Fabian	09.12.2011	Neustift 25



EHESCHLIEßUNGEN

Fuchs Franz Otmar – Fuchs Gerlinde Andrea, geb. Schableger	am 14.05.2011
Kriechhammer Christian – Kriechhammer Monika, geb. Willatschek	am 04.06.2011
Dorrer Martin – Dorrer Lydia, geb. Heinzl	am 02.07.2011
Rödl Thomas – Rödl Mag. Martina, geb. Höllmüller	am 27.08.2011



GOLDENE HOCHZEITEN

Buchreiter Christine und Erwin	am 11. Februar
Praig Christine und Franz	am 17. April
Stockner Waltraud und Johann	am 13. Mai
Moser Anna und Johann	am 19. August
Zapotocky Maria und Franz	am 30. September
Bohnet Elisabeth und Adolf	am 3. November
Karner Josefa und Leopold	am 24. November
Wazlawek Georgine und Rudolf	am 18. Dezember



DIAMANTENE HOCHZEITEN

Kerndler Maria und Karl	am 14. Mai
Aigner Alfreda und Johann	am 1. September

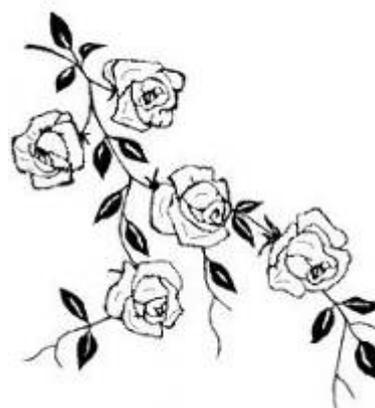
REKRUTEN



Buchreiter Christian, Wallenbach 27	1993
Cicyara Claudio, Neustift 2	1993
Figl Jakob, Diedersdorf 1 (nicht am Foto)	1993
Großberger Stefan, Magazinstraße 2	1993
Klampfl Andreas, Laabenweg 6/5	1993
Oberforster Bernhard, Rathausstraße 1	1993
Petz Raphael, Oberfeldgasse 3	1993
Schlick Stefan, Annastift 19 (nicht am Foto)	1993

STERBEFÄLLE 2011

Bartsch Franz	9. Jänner
Stummer Maria	13. Jänner
Hammerl Rudolf	24. Jänner
Dober Gertrud	8. März
Huber Katharina	12. März
Hubmayer Ernestine	15. März
Wimmer Frieda	26. März
Petz Karl	1. Mai
Krahofer Josef	1. Juni
Melanschek Franz	21. Juni
Wöß Leopoldine	27. Juli
Nemec Heinrich	28. Juli
Stöckl Josefa	20. September
Döller Erich	30. September
Gerersdorfer Leopold	8. Oktober
Palmetzhofer Raphael	6. November
Bohnet Sonja	13. November
Schmatz Leopoldine	21. November
Schwaiger Viktoria	24. Dezember
Fasching Maria	30. Dezember

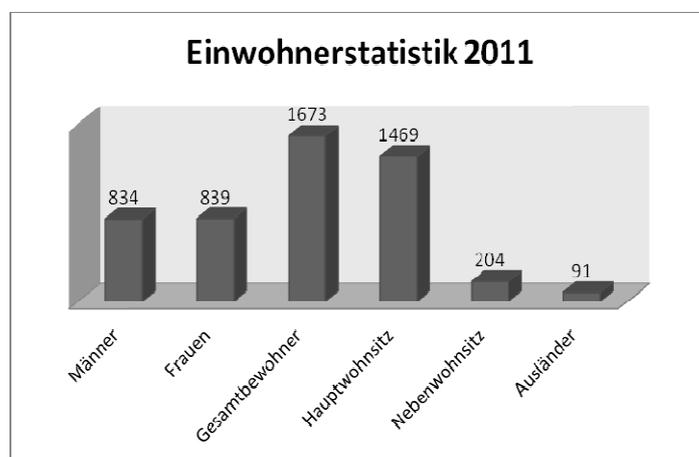


IN HEIMEN WOHNEN

Ybbs:	Marchsteiner Agnes
Melk:	Röster Helga

EINWOHNERSTATISTIK

Gesamtbewohner: 1673
 834 Männer, 839 Frauen
 davon Hauptwohnsitz: 1469,
 Nebenwohnsitz 204, Ausländer 91





RUNDE GEBURTSTAGE:

50.

Stöckl Eva	1. Jänner
Hinterlehner Franz	5. Jänner
Oberleitner Rupert DI	10. Jänner
Rosenmaier Walter	15. Jänner
Schlatter Brigitte	6. Februar
Wippel Fasching Franz	26. Februar
Großberger Daniela	19. März
Fasching Rosamunde	22. März
Sluga Marjan	14. April
Hackner Andreas	23. April
Busch Rudolf	29. April
Schachinger Andreas Josef	29. April
Rother Elfrieda	1. Mai
Blauensteiner Andrea	9. Mai
Horn Silvia	7. Juni
Großberger Friedrich	11. Juni
Sautner Alfred	15. Juni
Hell Alois	19. Juli
Kranzl Margit Elfriede	21. Juli
Bauer Gabriele	29. Juli
Ivanov Ivan	4. August
Peham Elfriede	7. August
Balci Mukaddes	10. August
Buchreiter Elisabeth	20. August
Waldhans Thomas DI	31. August
Fuchs Franz Otmar	7. September
Schadenhofer Johann	15. September
Kemsies Andreas	17. September
Mayer Maria Cäcilia	3. November
Caba Lydia	22. November
Schindler Johann	19. Dezember
Huber Stefan Johann	25. Dezember
Strunz Johann Mag.	28. Dezember

60.

Döller Maria	20. Februar
Fischer Franz	25. März
Köck Johann	1. Mai
Hinterleitner Anton	21. Mai
Anderst Leopold	22. Mai
Pitzl Leopold Mag.	7. Juni
Schwaiger Werner	8. Juni
Karabayir Erika	9. Juli
Gratzer Gerhard	25. Juli
Wurz Walter	13. August
Gamper Irmgard	16. August
Breier Gertrud	2. September
Achtsnit Aloisia	26. September
Höfenmayer Gertrude	30. September
Gonaus Johann	14. Oktober
Lederbauer Gerhard	15. November
Huber Franz	26. November
Wallner Ingrid	18. Dezember

65.

Schöbella Franz	24. März
Kerschbaumer Heinz	2. April
Höfenmayer Elfriede	7. April
Schweiger Christine	8. Juni
Seiberl Erna	5. August
Wöß Elisabeth	3. September
Gruber Gertrude	22. September
Perger Hermine	29. September
Achtsnit Franz	15. November
Mirtova Helena	4. Dezember
Petz Rosemarie	19. Dezember
Danzinger Leopold	23. Dezember
Wenzl Annelies	26. Dezember



70.

Zeilinger Michael	12. Jänner
Parrer Margareta	3. Februar
Buchreiter Christine	11. Februar
Hackner Josefa	23. März
Zaruba Anna	2. April
Kitzler Ludmilla	13. Mai
Zottl Monika	25. Juni
Morawetz Edith	26. Juni
Gmeiner Herbert	10. September
Buchmann Gertrud	16. September
Teufel Erika	22. November
Schweiger Alfred Dr.	27. November

80.

Lackner Josef	13. Jänner
Dorrer Herta	4. März
Pramreiter Josefa	14. März
Hackner Josef	15. März
Kapusta Maria	9. April
Brandl Adalbert	12. April
Willatschek Hildegard	5. Mai
Wöß Stefanie	12. Mai
Moosmann Josef	20. Mai
Weinberger Johann	26. Mai
Weitzl Hildegard	4. August

75.

Stockner Johann	9. Februar
Aigner Ernestine	29. Februar
Pauxberger Elisabeth	8. März
Zednik Franz	15. März
Ettlinger Anna	16. März
Paireder Franz	22. März
Aigner Erich	19. April
Gerersdorfer Franz	25. Mai
Karner Leopold	10. August
Mayer Friederike	18. August
Ipek Durkadin	12. September

85.

Willatschek Franz	7. September
Wöß Johann	27. September
Wenko Johann	17. Oktober
Strutzenberger Hilda	8. November
Aigner Alfreda	6. Dezember

90.

Mayr Friederike	25. April
Beneder Maria	1. Mai



AUS DEM GEMEINDERAT

In der Sitzung vom 15.12.2011 hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum-baum u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

1. Gebarungsprüfung

GR Rudolf Rath bringt in Vertretung des Obmannes des Prüfungsausschusses dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der letzten Prüfung vom 29.11.2011 zur Kenntnis. Die Bestände und die Buchhaltung wurden für in Ordnung befunden und es wird daher über Antrag des GR Rudolf Rath dem Kassenverwalter einstimmig die Entlastung ausgesprochen.

2. Gebühren und Abgaben für 2012

Die Gebühren und Abgaben sollen vorläufig in unveränderter Höhe verbleiben. Eventuell ist eine Indexanpassung bei den Wasser- und Kanalgebühren vorgesehen, darüber wird in der nächsten GR-Sitzung entschieden werden.

3. Voranschlag 2012

Der Haushalt 2012 kann wieder ausgeglichen abgeschlossen werden. Grund dafür sind auch höhere Bedarfszuweisungen durch das Land NÖ. Der Voranschlag wurde einstimmig beschlossen.

4. Radwegoptimierung

Das Stück des Radweges, welches derzeit von Wallenbach bis zum Hafen auf der Landesstraße führt, soll durch eine Wegverlegung sicherer gestaltet werden. Die bisherigen Bemühungen waren an den zu hohen Kosten für die Gemeinde gescheitert. Die Landesstraßenverwaltung hat sich bereit erklärt, ein Finanzierungskonzept sowie Pläne auszuarbeiten. Zwecks Durchführung von Arbeiten an diesem „Lückenschluss“ Wallenbach bis zum Hochwasserschutzdamm wird beim Landeshauptmann um Genehmigung der Arbeiten durch die Straßenmeisterei angesucht werden. Dadurch sollen sich die Kosten halbieren. Die Entscheidung des Gemeinderates, ob dieses Projekt zur Ausführung gelangen kann, wird nach Bekanntgabe der Kostenhöhe getroffen werden.

5. Neuwahl geschäftsführender Gemeinderat

Von der SPÖ-Fraktion wird Herr Martin Gutleder als Nachfolger für Herrn Hermann Pitterle als geschäftsführender Gemeinderat vorgeschlagen. Die Wahl wird mittels Stimmzettel geheim durchgeführt. Herr Martin Gutleder wird einstimmig zum geschäftsführenden Gemeinderat gewählt. Der Bürgermeister gratuliert ihm zur Wahl und ersucht um gute Zusammenarbeit. Herr Hermann Pitterle behält noch bis Ende 2012 sein Gemeinderatsmandat. Der Bürgermeister dankt ihm für seine langjährige Mitarbeit.

6. Ehrungen von Vereinsobmännern

Verschiedene Obmänner haben ihr Amt zurückgelegt. Folgende Ehrungen werden einstimmig beschlossen:

Obmann Sportverein Rudolf Horn – silbernes Ehrenzeichen + Nussjanker

Obmann Fischereiverein Heinz Kerschbaumer – Nussjanker

(das silberne Ehrenzeichen hat er bereits erhalten)

Obmann Wanderverein Karl Attam – Ehrenurkunde

Obmann Jugendklub Matthias Baumgartner – Ehrenurkunde

7. Siedlungsentwicklungskonzept

Unser neuer Raumplaner DI Hans Emrich startet das Siedlungsentwicklungskonzept. Am 19.1. wurden die betroffenen Grundstückseigentümer eingeladen. Es folgen weitere Besprechungen und im Anschluss wird die ganze Bevölkerung eingeladen.

8. Winterdienstplan

GR Franz Zehetgruber hat nach Besuch eines Winterdienst-Seminars einen Winterdienstplan erstellt, ebenso einen Routenplan und eine Prioritätenliste. Da auch Gehwege, Wanderwege, Reitwege und Güterwege geräumt werden müssten, wurden für diese Wege Wintersperre-Tafeln angekauft und bereits aufgestellt. Für die beiden Räumgeräte gibt es eine Spurverfolgung zur Absicherung der Gemeinde.

DORFERNEUERUNG



Wir ersuchen höflich um Tortenspenden für den Faschingsumzug.

Bis Samstag, 12 Uhr können diese beim Heurigen Kerndler abgegeben werden.

DANKE im Voraus!

Es gibt eine Bewertung für Gruppen/Wägen und eine eigene Bewertung für Einzelmasken (bis 3 Personen).

Wir bitten höflich um Anmeldung am Gemeindeamt: ☎2403

*Viel Spaß beim Faschingsumzug 2012
wünscht allen teilnehmenden Gruppen,
Masken, Zusehern und Helfern die*





Weiters ersuchen wir Sie schon jetzt höflich, für unseren **Flohmarkt** am 5. Mai Ihre noch brauchbaren Altwaren aufzubewahren bzw. zu sammeln.

RETTUNGSGASSE

Seit 1.1.2012 ist die Rettungsgasse Pflicht



Fahrzeuglenker werden verpflichtet bei Stocken des Verkehrs eine Gasse zu bilden, um Einsatzfahrzeugen die Durchfahrt zu ermöglichen.



- Bei 2-streifigen Straßenabschnitten: Die Fahrzeuglenker sind verpflichtet in der Mitte eine Gasse zu bilden
- Bei 3 oder 4-streifigen Straßenabschnitten: Die Fahrzeuglenker sind verpflichtet zwischen dem äußerst linken und dem daneben liegenden Fahrstreifen eine Gasse zu bilden

Abbildung: Rettungsgasse bei 2-streifiger und 3-streifiger Richtungsfahrbahn

Welche Vorteile bringt die Rettungsgasse?

Einsatzkräfte sind schneller und sicherer am Unfallort

- rascheres Eintreffen und Vorankommen der Einsatzfahrzeuge
- breitere Zufahrtsmöglichkeit für schwerere Einsatz- und Bergfahrzeuge
- keine Behinderung der Zufahrt durch liegen gebliebene defekte Fahrzeuge oder missbräuchliche Verwendung des Pannestreifens.
- **Schnellere Versorgung von Verletzten**
- Zeitgewinn von bis zu 4 Minuten (Erfahrungen aus dem Nachbarland Deutschland);
- 1 Min = 10% mehr Überlebenschance, das heißt, die Rettungsgasse steigert die Überlebenschancen um 40%;
- **Klare und eindeutige Verhaltensregel für alle Verkehrsteilnehmer**
- **System existiert bereits in Nachbarländern**
- einheitliches Prinzip mit den wesentlichen Nachbarländern Deutschland, Schweiz, Tschechien und Slowenien.

Die Rettungsgasse dient der Verkehrssicherheit!

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2011/12

Der NÖ Heizkostenzuschuss 2011/12 kann noch bis **spätestens 27. April 2012** am Gemeindeamt beantragt werden.

ORTBILDPFLEGE



Wir bedanken uns für die in Eigeninitiative aufgestellten **Rastbänke** durch GemeindegängerInnen und würden uns über weitere Aktionen dieser Art sehr freuen! In diesem Zusammenhang danken wir allen KrummnußbaumerInnen und besonders den GemeindegängerInnen sehr herzlich für ihren Einsatz. Wir bitten alle KrummnußbaumerInnen höflichst um entsprechende Eigenverantwortung, damit wir auch weiterhin einen schönen und herzigen Ort haben. Im Interesse unserer Gäste, aber vor allem für unsere eigene Freude und Lebensqualität.

FUCHSIEN BESTELLUNG

Unser Fuchsienzüchter Herr **Günter Nicola** bietet auch heuer wieder an, seine speziellen Sorten für Sie zu züchten! Die Krummnußbaumer Fuchsiyen blühen übrigens auch schon in Brasilien! Herr Nicola bittet höflich um Vorbestellung der Fuchsiyen unter: 02757/ 3376

NISTKÄSTEN FÜR VÖGEL IM GARTEN



Baumhöhlen bieten natürliche Brutstätten für höhlenbrütende Vögel wie Hausspatz oder Blaumeise. **Nistkästen sind ebenfalls eine willkommene Alternative.**

Vögeln, die in Höhlen oder Nischen brüten, können Sie helfen, indem Sie im Herbst oder Spätwinter Nistkästen anbringen.

Im **Haus der Geborgenheit** können Sie solche **Nistkästen auf Bestellung** gegen eine freiwillige Spende erwerben.

Ein Muster dieser Nistkästen ist in Kürze am Gemeindeamt zu besichtigen.

VOLKSTANZKURS GEWÜNSCHT?



Falls Sie Interesse an einem Volkstanzkurs oder ev. an einem klassischen Tanzkurs haben, bitten wir höflich um Mitteilung am Gemeindeamt. Wenn sich genügend Teilnehmer melden, werden wir uns um einen Tanzkurs in Krummnußbaum bemühen.

EINE FAHNE FÜR TIBET



Städte und Gemeinden weisen auf ein unterdrücktes Volk hin.

ÜBER 50 JAHRE - WIDERSTAND AUF DEM DACH DER WELT

Im Winter 1949 drang die chinesische Volksbefreiungsarmee auf Befehl Maos in die tibetische Provinz Amdo ein. Die Besetzung Tibets mit all ihren schrecklichen Folgen begann...

Im März 1959 eskalierten in Lhasa die Spannungen, als der Dalai Lama nach Peking entführt werden sollte. Tausende Menschen strömten zu seinem Palast, um ihn zu schützen. Der Aufstand wurde blutig niedergeschlagen, aber dem Dalai Lama gelang als Soldat verkleidet die Flucht ins indische Exil.

Seitdem wird der 10. März vom tibetischen Volk als **Widerstands- und Gedenktag** begangen - in Tibet und überall auf der Welt.

Die Marktgemeinde Krummnußbaum bekundet Ihre Sympathie für die gewaltfreie versöhnliche Politik des Dalai Lama indem vor dem Rathaus die Tibetfahne am Gedenktag gehisst wird.

ALLERGIEBEHANDLUNG



Akupunktur ist eine effektive alternative Therapie bei Heuschnupfen.

Die Therapiedauer beträgt im Allgemeinen 6-8 Wochen.

In den meisten Fällen wird im ersten Jahr eine Besserung der Beschwerden um 50-70 % erreicht, im zweiten Jahr häufig eine noch deutlichere Beschwerdelinderung.

Natürlich können auch viele andere Arten der Allergie, z.B. gegen Hausstaubmilben, Tierhaare und Nahrungsmittelunverträglichkeiten mittels Akupunktur therapiert werden.

In meiner Praxis besteht auch die Möglichkeit einer ausführlichen Nahrungsmittelaustestung.

Weitere Beispiele für Anwendungsgebiete der Akupunktur sind:

Schmerzzustände, Magen-Darmerkrankungen, Infektanfälligkeit, Schwangerschaft (Schmerzen, Erbrechen, Geburtsvorbereitung), urologische und gynäkologische Beschwerden

Dr. Felicia May Ling Nemec, Wahlärztin für kontrollierte Akupunktur, Nadel- und Laserakupunktur Thörringplatz 6/4 - 3380 Pöchlarn | Schulring 21, 2. OG / TOP 219 - 3100 St.

Pöhlten Termine nur gegen Voranmeldung unter Tel. 0660/7632713 office@akupunkturdoktor.at

www.akupunkturdoktor.at



PROJEKT „BÜCHERKISTE“ - 2. Klasse der WHS Krummnußbaum

Von Oktober bis Dezember beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Leistungsgruppe mit ihrer Lehrerin Frau Dipl. Päd. Gabriele Baumgartner mit dem Projekt „Bücherkiste“.

Ziel dieses Projektes war, dass die SchülerInnen Bekanntschaft mit den sogenannten „Jugendbuchklassikern“ von „Robinson Crusoe“ über „Moby Dick“ und „Ronja Räubertochter“ bis zur „Schatzinsel“ machen sollten.

Im Anschluss an das Lesen der Bücher wurde von den SchülerInnen jeweils eine „Bücherkiste“ in einem Schuhkarton gebaut. In dieser Bücherkiste sollte eine Szene aus dem Buch dargestellt und in einem Referat den MitschülerInnen präsentiert werden. Der Kreativität der SchülerInnen waren dabei keine Grenzen gesetzt: Playmobilfiguren, Zeichnungen, Puppen der jüngeren Geschwister, Computerausdrucke und Materialien aller Art wurden dabei verwendet.

Stolz präsentieren nun die SchülerInnen der 2. Klasse ihre Ergebnisse in der Bibliothek. Allen SchülerInnen bereitete dieses Projekt großen Spaß.



Bericht erstellt von den SchülerInnen der 1. und 2. Leistungsgruppe:

Saskia Halas, Lena Schobel, Rebecca Holzinger, Julian Ganzberger, David Gruber, Sarah Schmoll, Jana Breier, Tobias Kolar, Nicolas Schmoll, Raphael Pressl, Fabian Schmoll, Lukas Gobec und Alexander Fraiss.

Schikurs auf der Planneralm

Die Schüler der 2. und 3. Klassen der Wirtschaftshauptschule Krummnußbaum konnten gemeinsam mit ihren Lehrern Dipl. Päd. Rudolf Engelbrechtsmüller, Dipl. Päd. Edith Schadenhofer, Dipl. Päd. Leo Buchinger und Dipl. Päd. Franz Schachinger vom 9. bis 14. Jänner eine tolle Wintersportwoche in Donnersbach (Steiermark) verbringen.

Dabei erlernten und vertieften sie ihre Ski- bzw. Snowboardkenntnisse. In der Unterkunft des Ertl-Schweigerhauses in Donnersbach wurden die Teilnehmer von der Familie Kindler großartig verköstigt. Ausreichend Schneefall garantierte gute Pistenbedingungen auf der Planner- und der Riesneralm. Ein abendliches

Rahmenprogramm mit Pistenregeln, Lawinenkunde, Schnaps-, Tischfußball- und Tischtennisturnier rundeten den Tagesablauf ab.

Das Highlight des Kurses war das Ski- bzw. Snowboardrennen mit anschließender Siegerehrung.



Gründung einer Schulband

In Zusammenarbeit mit der Musikschule wird ab dem 2. Semester eine Instrumentalgruppe gebildet, die sich aus Schülern der 1. und 2. Klasse zusammensetzt.

Die dafür notwendige Erhebung (1. – 3. Klasse) ergab weiters, dass einige Schüler ein Instrument erlernen wollen. In weiteren Schritten wird nun überlegt, in welcher Form das durchgeführt werden kann.

Herzlichen Dank an Herrn Gerald Gruber und Herrn Leopold Seitner, welche die Schüler unterrichten werden und danke an die Schülerinnen und Schüler, die fleißig üben und bald der Öffentlichkeit ihr Können zeigen werden.



Scarlet Gattringer, Julia Zmeck,
Paul Wippl, Linda Gruber, Rebecca
Holzinger, Lukas Böhm, Sophie
Zapatocky, Angelika Traxler,
Markus Gratzer

HD Ilse Hahn

	<p>Akad. Vkmf. Rainer Vogelmann Pöchlarn  0676 6677766 www.rv-versicherungsmakler.at</p>	
---	--	---



Am 1.12.2011 fand ein **Leseduell** mit dem bekannten Schriftsteller M. Selle für alle Schüler und Schülerinnen der Volksschule Krummnussbaum statt. Die Gewinner Leonie Scheer und Karoline Wimmer erhielten ein handsigniertes Buch vom Schriftsteller.

Eine Schülergruppe der VS Krummnussbaum gestaltete mit den Lehrerinnen VOL Ursula Karner und VOL Christa Amesreiter die **Weihnachtsfeier der Caritas** mit.



"Es weihnachtet sehr" in der VS Krummnussbaum. Unter diesem Motto fand ein **Lesabend** für die Kinder der 2. und 3. Klasse statt.



Die Lehrerinnen VOL Ursula Karner und VOL Regina Steiner bereiteten für die Kinder zahlreiche weihnachtliche Lesestationen vor. Mit großer Spannung hörten die Kinder den Geschichten der ehemaligen VS Direktorin OSR Judith Bayr zu. Für das leibliche Wohl sorgten einige Eltern der Kinder.

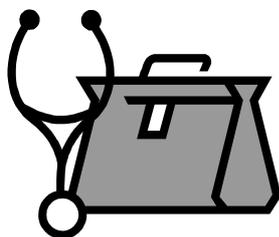
Leistungsbeurteilung in der Volksschule

In der Volksschule Krummnussbaum gibt es heuer erstmals eine alternative Form der Leistungsbeurteilung.

In der 1. und 2. Schulstufe gibt es sogenannte Pensenblätter. Die Kinder erhalten Smileys in den einzelnen Unterrichtsgegenständen, und auch das Arbeits- und Sozialverhalten wird beurteilt.

In der 3. und 4. Schulstufe gibt es zu den traditionellen Zeugnisnoten eine verbale Beurteilung im Arbeits- und Sozialverhalten.

ÄRZTE - SONN- UND FEIERTAGSDIENST



Datum	Arzt	☎
18.-19. Februar	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
25.-26. Februar	Dr. Thomas Israiel	2840
3.-4. März	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
10.-11. März	Dr. Anton Rosenthaler	2700
17.-18. März	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
18.-19. März	Dr. Thomas Israiel	2840
24.-25. März	Dr. Thomas Israiel	2840
31. März-1. April	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900

ESSEN AUF RÄDERN

Das Gasthaus Nusserl bietet ab sofort den Dienst „**Essen auf Rädern**“ an.

Der Preis für Suppe und Hauptspeise beträgt € 6,20.

Bei Interesse, melden Sie sich bitte im Gasthaus Nusserl: ☎ 2331 oder am Gemeindeamt: ☎ 2403

BIOPFLANZEN

Frau Shalet Zapotocky aus Wallenbach teilte uns mit, dass sie Biopflanzen anbietet:

- Tomaten (10 Arten), Paprika (6 Arten), Pfefferoni, Chili

Bitte wenden Sie sich direkt an Frau Shalet Zapotocky: ☎ 02757/ 3222



EINFÜHRUNGSNACHMITTAG IN DIE FAMILIEN- UND AHNENFORSCHUNG

Inhalt: Hilfen für Ihre eigene Familiengeschichte, Stammbäume; relevante Publikationen, Dokumente, Archive und Kontaktadressen

Was ist schon im Internet und wie kann ich es praktisch nutzen?

Termin: Samstag, 18. Februar 2012, 14 Uhr bis 18 Uhr

Ort: 3100 St. Pölten, BHW-Büro Linzerstraße 7

Kosten: € 10,- bzw. € 7,- für Mitglieder der BHW-Akademie oder von Familia Austria

Anmeldung bitte rasch an die BHW-Akademie für Regionalkultur:

s.braschinger@bhw-n.eu (Telefon 01 / 533 18 99-17 Frau Braschinger)

TSCHERNOBYL IST NICHT VORBEI!

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2012

- Sa., 23.6. – So., 15.7. – **Anmeldung bis Ende Februar**
- Sa., 14.7. – So., 5.8. – **Anmeldung bis Mitte März**
- Sa., 4.8. – So., 26.8. – **Anmeldung bis Ende März**

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Belarus (Weißrussland) nieder. Durch die Umverteilung der im Land produzierten Nahrungsmittel sind die Bewohner der Republik Belarus nach wie vor einer gewissen Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in gesunder Umgebung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll.

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank; sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130,- geleistet werden. Für Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen, sind alle Beteiligten sehr dankbar.

Information: Maria Hetzer: 0676 – 96 04 275

AUS DER KLEINREGION

Schitag der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau nach Gosau



Am Samstag, 28. Jänner 2012, nahmen rund 70 Personen aus den vier Gemeinden Erlauf, Golling, Krummnußbaum und Pöchlarn am schon traditionellen Schitag der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau nach Gosau teil. Mit zwei Bussen ging die Fahrt ins Wintersportgebiet am Fuße des Dachsteins. Die Ski- und Snowboardfahrer konnten sich auf den schneereichen Pisten vergnügen, die Spaziergängerinnen und Pferdekutschenfahrerinnen die tiefverschneite Landschaft rund um Gosau genießen. Kleinregionsmanagerin Silvia Heisler und Franz Komarek übernahmen wiederum die „Reisebegleitung“ und freuten sich über die zahlreiche Teilnahme.



GESUNDE GEMEINDE



Die nächsten Termine der Gesunden Gemeinden:

Freitag, 9. März 2012, 19 Uhr Gasthaus s'Mostlandl in Erlauf

Nützlinge im Garten

Referentin: Margit Holzer (Natur im Garten)



Nützlinge übernehmen kostenlos und ganz natürlich den Pflanzenschutz im Garten. Erfahren Sie alles Wissenswerte über die kleinen Helfer im Garten!

Montag, 2. April. - Dienstag, 3. April 2012: in der Hauptschule Krummnußbaum

Musicalworkshop für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren. Musical und Gesang, Tanz und Choreographie



Musical Workshop

Anmeldung: Andrea Schottleitner: 0676/ 933 93 57 od. office@musicalworkshop.at

Anfänger: (6-8J.) von 13 - 17 Uhr
Fortgeschrittene: 10 – 17 Uhr

Kurskosten: € 35,- / € 50,- (7 / 11 Unterrichtseinheiten)

Mittagessen pro Tag: € 4,-

Abschlussaufführung am 3.4.2012 um 16.30 Uhr

BERICHTE UNSERER VEREINE



Staatsmeister-Bronze für Christof Zeiler im Doppel!

Bei den Österreichischen Tennis-Meisterschaften der U12 in der Südstadt holte Christof Zeiler mit seinem Neunkirchner Partner Maximilian Baierling die Bronzemedaille im Doppelbewerb!

Der TC Wurz Krummnußbaum gratuliert Christof sehr herzlich zu dieser tollen Leistung und wünscht ihm viel Spaß und Erfolg bei den nächsten Turnieren!

FF KRUMMNUßBAUM



CASINO im FF-Haus

am Faschingsamstag
ab 15:00 Uhr.

Für Spannung und Unterhaltung sorgt unser „Peter Rapp“ beim Glücksrad sowie Harry B. und unser DJ.

Wir verwöhnen Sie auch gerne wieder mit hausgemachten Mehlspeisen in unserem getrennt geführten NICHTRAUCHER-KAFFEE ab 14:00 Uhr!

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der Freiwilligen Feuerwehr Krummnußbaum

SINGVEREIN KRUMMNUßBAUM - RÜCKBLICK 2011

Der Singverein eröffnete das Sängerjahr mit der Generalversammlung am 20. Jänner im GH Dultinger – der Vorstand wurde neu gewählt und unsere neue Obfrau heißt nun Elisabeth Schmoll, die neue Schriftführerin ist Liane Haider (Andrea Lutz und Marlene Kreuzer hatten ihre Ämter zur Verfügung gestellt).

DIE HIGHLIGHTS DES JAHRES:

- Teilnahme an den **Faschingsumzügen** in Krummnußbaum und Pöchlarn am 5. bzw. 8. März: 3. Platz in Krummnußbaum und der 4. Platz in Pöchlarn
- Palmbuschenverkauf und **Osterkaffee** im Rahmen des Gesundheitstages am 10. April in der Hauptschule Krummnußbaum
- Auftritt am 13. Mai im Stift Melk unsere Sängerinnen waren Teil des großen Chores der **Fernsehübertragung** ‚Österreich singt‘.
- **Konzert** ‚KLASSIKer in Jeans‘ – diesmal in kleinem Rahmen im Probenraum der Blasmusik am 29. Mai



- **Ausflug nach Graz** – vom 18. bis 19. Juni Schloss Eggenberg und bei der Heimreise Stift Rain.
- **Ferienspiel** für ca. 20 Kinder im Juli
- **Dämmerchoppen** am 3. September
- **Weinverkostung beim Nussfest** am 1. Oktober.
- Teilnahme von 11 Sängerinnen am **Seminar** ‚Ein Ohrwurm kommt selten allein‘ in Zeillern am 5. bis 6. November.
- **Messgestaltung** des Singvereins am 13. November in Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder in **neuer Vereinstracht**, die von unserer Obfrau Elisabeth Schmoll entworfen und selbst maßgeschneidert wurde!
- Teilnahme am 10. Dezember beim ‚**Advent – a bisserl anders**‘. unter der Leitung von Anton Faffelberger



Vielleicht bekommen gerade SIE jetzt Lust, im Singverein aktiv mitzuwirken – Notenkenntnisse sind NICHT erforderlich!

Proben finden jeden Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr statt – der Einstieg ist jederzeit möglich!



SPORTUNION- SEKTION TISCHTENNIS

Am 21. Jänner 2012 ging das 2.Tischtennis-Turnier für Hobbyspieler, diesmal in den Räumlichkeiten der ÖKO/NMS Pöchlarn über die Bühne. Insgesamt waren 39 Schüler/Jugendliche sowie 16 Erwachsene und vier Doppelpaarungen der Gemeinden mit dabei.

Im Einzelbewerb setzte sich David Berghold vor Stefan Hackl und Jenny Seiberl durch. Den Doppelbewerb gewannen David Berghold/Raffael Grasberger vor Michael Ballwein/Stefanie Mayerhofer und Ricardo DeMonte/Raffael Ganzberger. Anschließend ritterten sich 4 Gemeinde-Doppelpaarungen um den Titel, wobei sich die Paarung aus Krummnußbaum mit Bernhard Allinger/Robert Kamleitner vor Erlauf mit Josef Windisch und Martin Viertler, Pöchlarn mit Markus Mandic und Martin Schwameis sowie Golling mit Ronald Soucek und Josef Hofbauer, durchsetzen konnte. Frau BM Gabriele Kaufmann und der Präsident der Sportunion Nibelungengau, Dir. Robert C. Rausch, führten die Siegerehrung der „Gemeinde-Promis“ unter dem Beifall der Zuschauer durch und bedankten sich für die kurzfristige Bereitschaft zur Teilnahme. Der Herrenbewerb startete gegen 12.00 Uhr, wobei der Vorjahressieger Helmut Plescher vor Franz Wimmer, Thomas Zeitlhofer und David Berghold seinen Titel erfolgreich verteidigen konnte. Im Erwachsenen-Doppel siegten Helmut Plescher/Franz Fertl vor Thomas Zeitlhofer/Paul Koch und Franz Wimmer/David Berghold.

Die Sektion Tischtennis bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern für die Unterstützung und bei der Direktion der ÖKO/NMS Pöchlarn für die Bereitstellung der Turnhalle. Besonderer Dank gilt auch allen Spieler- und Zuschauer/innen, die dieses Turnier durch ihre rege Teilnahme mit ihrem sehr disziplinierten und fairen Verhalten zu einem gelungenen Event gestaltet haben.

Klaus Faltner, Sektionsleiter TT



Von links nach rechts 1. Reihe: TT-Obmann Klaus Faltner, Obmann der Sportunion Robert C. Rausch, GR Martin Viertler, Robert Kamleitner, Bernhard Allinger 2. Reihe: Josef Hofbauer, Bgm. Gabriele Kaufmann, Ronald Soucek, GR Josef Windisch, GR Markus Mandic und GR Martin Schwameis.



Wir sind als international tätiges Industrieunternehmen auf die Herstellung feuerfester Produkte für hohe und höchste Beanspruchungen spezialisiert und produzieren an insgesamt acht Standorten weltweit.

Für unseren **Produktionsstandort** in **Krummußbaum** (Bezirk Melk) mit ca. 120 Mitarbeitern suchen wir zum baldigen Eintritt den / die

Betriebselektriker/in oder Mechatroniker/in

Ihre Aufgaben:

- Störungsbehebung
- Elektrische wie auch mech. Reparaturen
- Wartung und Instandhaltung
- Montage von Neuanlagen
- Wiederkehrende Überprüfungen
- Durchführung von Optimierungsmaßnahmen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung Betriebselektriker/in, Mechatroniker/in
- Mehrjährige Erfahrung in SPS-Programmierung (S5, S7)
- Selbstständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit, Flexibilität

- Problemlösungsfähigkeit
- Allgemeine Computerkenntnisse
- Fundierte Kenntnisse Steuerung-, Regelungstechnik
- Abgeschlossener Präsenzdienst

Wir bieten die Mitarbeit in einem dynamischen Umfeld und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten.

KV-Mindestgehalt von € 1700,- pro Monat, Bereitschaft der Überbezahlung je nach Qualifikation

Wir stellen weiters ein:

Lagermitarbeiter mit Staplerschein

Voraussetzung: Langjährige Erfahrung in LKW Be- und Entladung

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung inkl. Lebenslauf mit Foto und Zeugniskopien.

Aug. Rath jun. GmbH

Hafnerstraße 3, 3375 Krummnußbaum

E-mail: heinz.wallner@rath-group.com

Tel.: 0676/845134433

Seele in Not – Wir helfen gestartet!



Viele Menschen aller Altersstufen befinden sich heute zunehmend hilflos in seelischer Not. Viele hilfsbereite Angehörige sind ratlos und überfordert. Deshalb bedürfen sie dringend selbst der Hilfe. **Fachleute sagen vorher, dass psychische Erkrankungen in den nächsten Jahren stark zunehmen werden. Sie sind schon jetzt primäre Ursache für Berufsunfähigkeitspensionen.**

Viele psychisch Erkrankte bräuchten professionelle Betreuung. Sie wären oft ganz auf sich alleine gestellt, würden ihnen nicht Angehörige helfen.

Um die Betreuungssituation aller seelisch Erkrankten und deren helfenden Angehörigen zu verbessern, hat HPE NÖ, der Verein zur Hilfe für Angehörige psychisch Erkrankter, zusammen mit allen psychosozialen Organisationen und Einrichtungen das Internetportal www.seeleinnot.at eingerichtet.

www.seeleinnot.at bietet allen seelisch Notleidenden sowie deren helfenden Angehörigen in Niederösterreich Hilfe an - umfassend, vertraulich und gratis.

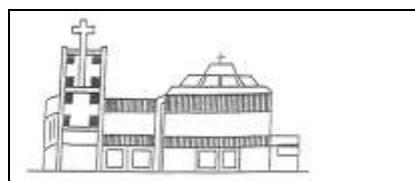
Das Portal bietet einen Überblick über die Leistungen aller helfenden Personen, Organisationen und Einrichtungen. So ist es leicht, die erwünschte Hilfe zu finden.

HPE-NÖ hat sich bereit erklärt, das Projekt zu betreuen. Nachdem NÖGUS die Förderung übernommen hat, konnte das Internetportal www.seeleinnot.at eingerichtet werden.

HPE-NÖ, hpe-niederoesterreich@hpe.at Projektleitung DI Haimo Ilias, 3233 Kilb

TERMINKALENDER

	<p>Samstag, 18. Februar, 14 Uhr FASCHINGSUMZUG TREFFPUNKT: GASTHAUS SCHIFFMEISTER</p>
	<p>Freitag, 2. März SKI- UND SNOWBOARDMEISTERSCHAFTEN AM JAUERLING Anmeldung am Gemeindeamt</p>
	<p>Achtung Terminänderung! Samstag, 3. März, 10-15.30 Uhr BLUTSPENDEAKTION beim Feuerwehrhaus</p>
	<p>Achtung Terminänderung! Samstag, 5. Mai, FLOHMARKT DER DORFERNEUERUNG wird wegen der Einbindung in den Donau-Bike-Event vom 28.4 auf 5.5. verschoben!</p>



PFARRE KRUMMNUSSBAUM

Hauptstraße 31

☎ / Fax 02757 2539

pfarre@krummnussbaum.at

PFARRGEMEINDERATSWAHL 2012

Am 17. und 18. März 2012 finden unter dem Motto „ **GUT, DASS ES DIE PFARRE GIBT**“ in allen österreichischen Pfarren die Pfarrgemeinderatswahlen statt.

Die Pfarrgemeinderäte werden in den nächsten Wochen Informationsblätter und Stimmzettel in die Haushalte bringen. Diesem Informationsschreiben können Sie dann alle Details, wie Wahlzeiten, Stimmabgabemöglichkeiten und Wahlberechtigte entnehmen.

Mit der Bitte, sich zahlreich an der Pfarrgemeinderatswahl zu beteiligen

grüßt Ihr Pfarrer

Mag. Leopold Pitzl

glasereiwinter

Ges.m.b.H.

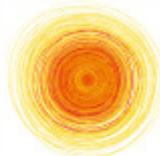
**Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen nach Maß**

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9

Tel./Fax: 02757/25 67

E-Mail: glasereiwinter@aon.at | www.glasereiwinter.at

Neuverglasung Reparaturverglasung
Bilderrahmen nach Maß



photovoltaik systeme

ELEKTRO-WEILÄNDER

Eisenstraße 9 | A-3380 Pöchlarn

Tel./Fax +43 2757-21 366

E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at

www.photovoltaik-systeme.at

Beratung

Planung

Montage

Förderung

TEILBETRIEB GLASEREI WINTER GES.M.B.H.



FRAISS BAU.

www.fraiss-bau.at

Dr. Wüster GmbH

Elektroinstallationen

Unterauer Straße 53-55, 3370 Ybbs

Tel. 07412/52502

elektroinstallation@wuesterstrom.at

www.wuesterstrom.at



KRUMMNUSSBAUMER
Faschingsumzug

Samstag
18. Feb.

Start 14.00 Uhr

 **Gasthaus**
Schiffmeister 

Auf ihr Kommen freut sich die
Dorferneuerung
Krummnußbaum